

VDI-Expertenforum

Fabrikplanung

Vom digitalen Zwilling zur digitalen Fabrikplanung



Die Top-Themen:

- Digitale Fabrikplanung als Enabler auf dem Weg zum digitalen Fabrikzwillling
- Ganzheitliche Kostenrechnung in der Fabrikplanung
- Agile Fabrikplanung versus Detailfabrikplanung
- Einbindung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen in technische Simulationsmodelle
- Vergleich von manuell, teil- und vollautomatisierten Montageszenarien
- Automatisierung in der Produktionslogistik

| Workshop: Best und bad practice in Fabrikplanungsprojekten

Vorwort

Die Digitalisierung der Fabrikplanung schreitet weiter fort und der Wandel zwischen den etablierten Planungsmethoden der analogen Welt hin zu den digitalen und smarten Planungsmethoden mit modernen Tools und Prozessen fordert die Fabrikplaner täglich.

Das VDI-Expertenforum „Fabrikplanung – vom digitalen Zwilling zur digitalen Fabrikplanung“, stellt anhand von aktuellen Planungsprojekten auch etablierte und praxistaugliche Tools für die Fabrikplanung vor.

Im Rahmen eines umfangreichen Workshops wollen wir Erfahrungen hinsichtlich best practice und bad practice sammeln und diskutieren – uns aber auch zu den „Ehrenrunden“ in den Projekten austauschen.

Das Thema Kosten und Kennzahlen wird vorgestellt, und das Themenfeld des digitalen Fabrikzwillings und der konsequenten Digitalisierung in Planung und Betrieb wird besprochen.

Ziel des VDI-Expertenforums ist es, dem Fabrikplaner Hilfestellung zu leisten beim Beschreiten der Wege durch die einzelnen Planungsschritte. Dies gilt sowohl in Bezug auf die digitalen und analogen Lösungen als auch auf die Nachhaltigkeit und Systematik der einzelnen Planungsphasen vom ersten Konzept bis zum Betrieb.

Am Vortrag treffen sich die AG's des VDI-Fachausschusses schon in Kassel. Wir organisieren eine Besichtigung und haben anschließend die Möglichkeit zum Netzwerken der Fabrikplaner.

Wir hoffen auf intensiven Austausch und Diskussion zwischen den Teilnehmenden und den Referierenden. Weiterhin möchten wir sie auch für eine aktive Mitarbeit im VDI begeistern und diese Veranstaltung als Fortsetzung des regelmäßigen Austauschs der Protagonisten in der Fabrikplanung etablieren.

Allen Teilnehmern viel Spaß und interessante Gespräche beim VDI.

Am Vortrag, den 17.09.2025

Ab 15 Uhr treffen sich die Arbeitsgruppen des VDI-Fachausschusses Fabrikplanung. Danach findet eine Besichtigung (in Planung) mit anschließendem Netzwerkabend statt.

Vortragende und Programmausschuss

Vortragende

Thomas Böck, J.N. Eberle & Cie. GmbH, Augsburg

Bastien Buehler, Ingenics Consulting, Ulm

Maxi Grobis, Fraunhofer IWU, Chemnitz

Jean Haeffs, VDI e. V. Düsseldorf

Dr.-Ing. Lennart Hingst, Phoenix Contact GmbH & Co. KG

Dr.-Ing. Alexander König, Volkswagen AG, Wolfsburg

Dominik Kürpick, Fraunhofer IEM, Paderborn

Anja Munzke, Fraunhofer IGCV Augsburg

Thomas Neuhäuser, J.N. Eberle & Cie, Augsburg

N.N., Schmitz Cargobull, Horstmar

N.N., N+P Informationssysteme GmbH, Meerane

Christian Thoma, KAESER KOMPRESSOREN Logistik GmbH, Coburg

Dominic Scholz, Metroplan Production Management GmbH, Hamburg

Programmausschuss

Jean Haeffs, VDI e. V. Düsseldorf

Prof. Dr.-Ing. Peggy Näser, Brandenburgische technische Universität Cottbus

Thomas Neuhäuser, Fraunhofer IGCV Augsburg

Dr.-Ing. Simon Schäfer, Ingenics AG, Braunschweig

Zielgruppe

Fabrikplaner

- für Neu- und Umbauprojekte (Green- und Brownfield)
- für KMU und Großunternehmen
- Berater
- Architekten
- Anbieter von Tools in den Bereichen
- Software, Planungsprogramme, Scanning-Dienstleister, Simulations- und Visualisierung

08:00 Registrierung

09:00 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr.-Ing. Peggy Näser, Brandenburgische Technische Universität Cottbus

09:10 Berichte aus den Arbeitsgruppen (AG) des VDI-FA Fabrikplanung

Arbeitsinhalte, Ergebnisse und Ausblick

AG 1: Machbarkeitsstudien

Dr.-Ing. Simon Schäfer, Ingenics AG, Braunschweig

AG 2: Tools in der Fabrikplanung

Dr.-Ing. Lennart Hingst, Phoenix Contact GmbH & Co. KG

AG 3: Daten in der Fabrikplanung

Prof. Dr.-Ing. Peggy Näser, Brandenburgische Technische Universität Cottbus

AG 4: Lessons learned

Bastien Buehler, Ingenics Consulting, Ulm

10:00 Kaffeepause

10:30 Nutzung der Infrastructure Cloud als zentrale Informationsdrehscheibe in einer Vielzahl von Projekten

- Offenheit vs. Standards
- Möglichkeiten und Ausblick

Dr.-Ing. Alexander König, Volkswagen AG, Wolfsburg

11:00 Risiken in Fabrikplanungsprojekten: Am Beispiel eines mittelständischen Unternehmens in einem volatilen Umfeld

- Green- vs. Brownfield – welche Strategie ist die richtige?
- Machbarkeitsstudie: Grobplanung und Feinplanung – welchen Detailgrad sollte man wann anstreben?
- Stolpersteine und Hürden auf dem Weg in die Fabrik der Zukunft
- Risiken identifizieren und Wege damit umzugehen

Thomas Böck, J.N. Eberle & Cie. GmbH, Augsburg

Anja Munzke, Fraunhofer IGCV Augsburg

11:30 The very next generation – Gen Z

- Jung und fordernd
- Aber mit Haltung
- Und missverstanden?

Jean Haeffs, VDI e. V., Düsseldorf

12:00 Mittagessen

13:00 Workshop: „Best und bad practice“ in Fabrikplanungsprojekten

- Fußangeln und Hindernisse in FP-Projekten
- Falschannahmen, Probleme und Lösungsansätze
- „Ehrenrunden“ – Aufwand und Verzögerungen

Dr.-Ing. Simon Schäfer, Ingenics AG, Braunschweig

14:00 Ganzheitliche Kostenbewertung von Fabriken

- Erweiterung der DIN 276 auf Fabriken und die Betriebsphase
- Automatisierte modellbasierte Kostenermittlung durch die Erweiterung mit digitalen Fabrikmodellen
- Demonstration anhand eines Anwendungsbeispiels

Thomas Neuhäuser, Fraunhofer IGCV Augsburg

14:15 Automatisierung in der Produktionslogistik – von der Planung bis zum Betrieb

- Zielorientierte Anwendungsfälle
- Key Takeaways für eine erfolgreiche Planung
- Lessons Learned bei der Realisierung

Dominic Scholz, Metroplan Production Management GmbH, Hamburg

Christian Thoma, KAESER KOMPRESSOREN Logistik GmbH, Coburg

14:45 Kaffeepause

15:15 Kostensimulation als Entscheidungsgrundlage für Automatisierung in variantenreichen Montageprozessen der Luftfahrt

- Simulationsgestützte Bewertungsmodelle zur Analyse automatisierter Prozesse in der Flugzeugtürmontage
- Parameter zum Materialfluss: Auslastung und Taktzeiten im Zusammenspiel
- Vergleich von manuell, teil- und vollautomatisierten Montageszenarien

Maxi Grobis, Fraunhofer IWU Chemnitz

15:45 Digitale Fabrikplanung als Enabler auf dem Weg zum Digitalen Zwilling der Fabrik

- Agile Fabrikplanung vs. Detailfabrikplanung bei Schmitz Cargobull
- Erste Schritte zum Digitalen Fabrikzwilling

Dominik Kürpik, Fraunhofer IEM, Paderborn

N.N., Schmitz Cargobull

16:15 Durchgängige Digitalisierung in der Fabrikplanung – Zusammenspiel von Gebäude- und Fabrikmodell

- Einbindung digitaler Gebäudedaten in den Planungs- und Umsetzungsprozess
- Integration konkreter 3D Anschlussgeometrien und Störkonturen für die Fabrik- und Anlagenplanung
- Reduktion von Korrekturen und Änderungen bis zur Fertigstellung
- Nutzung des digitalen Zwillings für den Fabrikbetrieb

N.N., N+P Informationssysteme GmbH, Meerane

16:45 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

VDI-Expertenforum Fabrikplanung

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt. des Veranstaltungsortes):

Fabrikplanung

☐ 18. September 2025, Kassel
(02F0341025)

EUR 420,-

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Fachlich:

Jean Haeffs
Telefon: +49 211 6214-281
E-Mail: haeffs@vdi.de

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

La Strada Hotel Kassel, Raiffeisenstr. 10, 34121 Kassel

Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie über unseren kostenlosen
Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hr



Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten.
Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag
ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kosten-
freie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse,
um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren.
Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Ver-
wendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse
wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere
allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angege-
benen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO
(berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der ziel-
gerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur
Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Meine Kontaktdaten:

Nachname

Vorname

Titel

Funktion/Jobtitel

Abteilung/Tätigkeitsbereich

Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon

Mobil

E-Mail

Fax

Abweichende Rechnungsanschrift

Datum

Unterschrift

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz
bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an.
Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit
Ihrer Daten zu gewährleisten.